

Kommunalwahl 2020

Grüne Burbach

Weil wir hier leben!

Gemeinde Burbach Grün gestalten!

„Nichts wird mehr so sein, wie es einmal war“. Die Solidarität bzw. das zwischenmenschliche Miteinander ist wieder stärker in den Fokus unseres Lebens gerückt. An dieser positiven Entwicklung halten wir fest!

Extremwetterlagen wie Trockenheit, Starkregen und Stürme erfordern ein ehrgeizigeres Handeln in Burbach und die konsequente Umsetzung des längst beschlossenen „Masterplans 100% Klimaschutz“. Wir fühlen uns der Aussage verpflichtet: „Erfolg liegt in unserer Natur.“ Darum fordern wir einen „Masterplan 100% Klimaschutz PLUS“.

Bei allen zukünftigen Maßnahmen sollten Ökologie und Nachhaltigkeit im Vordergrund stehen. Der Fokus als Klimagemeinde muss bei jedem Vorhaben der Kommune in der Reduzierung von CO₂ sichtbar werden. Dies werden wir im Gemeinderat einfordern.

Weil wir ALLE hier leben, bei der Kommunalwahl am 13. September 2020 Bündnis 90/ Die Grünen wählen. Global denken, lokal und verantwortlich handeln.



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

von links: Caroline Beckmann, Christina Pohl, Marita Wickel, Dr. Kurt Salewski, Günther Pohl

Weil wir ALLE hier leben... setzen WIR uns für den Schutz von Klima, Natur und Umwelt ein:

- Im **Masterplan 100% Klimaschutz** aus dem Jahr 2014 hat sich die Gemeinde verpflichtet langfristig ökologische und ökonomische Maßnahmen voranzutreiben. Darunter zum Beispiel die Nutzung regional erzeugter erneuerbarer Energien in den öffentlichen Bereichen und für private Haushalte.
- Ziel ist die **Reduzierung von CO₂**. Das unterstützen wir weiterhin. Daher fordern wir die Evaluierung der damaligen Zielsetzungen zu einer Neuauflage „Masterplan 100% Klimaschutz PLUS“.
- Zukünftige Bauvorhaben sollten von Anfang an und bis zum Ende **ökologisch und nachhaltig** gedacht werden.
- Die Gemeinde hat einen **Klimamanager**. Dieser Aufgabenbereich muss **weiter aufgewertet und stärker gewichtet** werden.
- Das Energie-Management der Gemeinde (z. B. **Photovoltaik-Anlagen, Energie-Speicher und Wärmepumpen**) muss besser durchdacht und in allen Ortsteilen gefördert werden.
- Der **geschädigte Burbacher Wald** soll mit geeignetem **Mischwald** aufgeforstet werden.
- **Burbach muss GRÜNER** werden durch die Anpflanzung von Streuobstwiesen, Sträuchern und Hecken, sowie das **Anlegen von Wildwiesen/Blühstreifen an den Ortsrändern, an Wander- und Radwegen**. Dies wirkt auch dem **Insektensterben** entgegen. Das Förderprogramm zur Stärkung der Ortskerne muss u.a. im Hinblick auf eine „**Dorfgerichte Bepflanzung von Freiflächen im Ortskern**“ weiterentwickelt werden (hin zu naturnahen Gärten).

Weil wir ALLE hier leben... regeln WIR den Verkehr:

- Das Burbacher **Mobilitätskonzept** mit Bürgerbus und Hicken-Mobil soll **ausgebaut und erweitert** werden, z. B. durch ein **Ortsteil-Auto**.
 - Der ÖPNV muss gestärkt werden. Für alle Bürger*innen soll das Bus- und Bahnfahren **auf Gemeindegebiet kostengünstig und flexibel** sein.
 - Ob Wasserstoff oder Elektro, **alternative Antriebe in der Gemeinde** sind zu fördern. Die kommunalen **Dienstfahrzeuge** sollen mittelfristig auf umweltfreundliche Antriebe umgestellt werden.
 - Zur Vermeidung von **hohen Anliegergebühren** sind auch kleine und mittlere **Straßenschäden** rechtzeitig zu beheben.
 - Gefahrenstellen entwerten unsere Fahrradwege. Daher müssen die **Radwege netze sicherer ausgebaut**, verbessert und Lücken geschlossen werden.
 - **Geeignete Fahrradständer** müssen an zentralen Orten installiert werden. Auch e-Bikes müssen sicher abgestellt werden können.
-

Weil wir ALLE hier leben... setzen WIR uns für ein soziales und kulturelles Burbach ein:

- In unserer Gemeinde soll es einen **Sozialpass für ALLE** mit weniger Einkommen geben. Hiermit soll die Nutzung z.B. von ÖPNV, der Bücherei, dem Schwimmbad und dem Heimhof-Theater vergünstigt ermöglicht werden.
- Die Corona-Krise hat uns gezeigt, dass im **Bereich Digitales noch vieles umzusetzen ist**. An unseren Schulen muss es **sinnvolle und nachhaltige digitale Konzepte** geben. Niemand darf zurückgelassen werden!
- Wir unterstützen den **Aufbau von Mehrgenerationenhäusern** in unserer Kommune. In Burbach müssen **Alt und Jung zusammenrücken!**
- Das **Kindergartenangebot** soll durch einen **Waldkindergarten erweitert werden**.
- Das **Ehrenamt sowie der Vereinssport** müssen weiter aufgewertet werden, z.B. durch gezielte finanzielle Unterstützung.
- Die Bürgermeinung ist gefragt! **Dorfgespräche müssen fortgeführt** werden. Damit bewegt sich was!
- Die **Stärkung der kulturellen Teilhabe** älterer und sozial schwächerer Menschen ist unser Ziel. Hier könnten wir uns zum Beispiel einen **barrierefreien mobilen Bücherbus** für die Gemeinde vorstellen.
- Als Orte der Begegnung soll es wieder **lokale Jahrmärkte geben, wie z.B. früher den Hickenmarkt**.

Weil wir ALLE hier leben wollen... setzen WIR uns für ein junges Burbach ein:

- Nicht erst die Bewegung um Fridays For Future hat gezeigt, dass das Gerede von der **unpolitischen Jugend nicht stimmen** kann. Die Meinungen und Ideen junger Leute sind uns wichtig. Damit diese auch an der Politik teilnehmen, müssen **attraktive Angebote** geschaffen werden, wie z.B. ein Jugendparlament und **Jugendvertreter** in den Ausschüssen der Gemeinde.
 - Um die Jugendsozialarbeit in Burbach stärkend zu ergänzen, soll die **Position einer Gemeindejugendpfleger*in** geschaffen werden. Diese kann z. B. die fachliche **Beratung und Koordination** der Aktivitäten im Bereich Jugendpflege durchführen.
 - **Sport im Freien**, wollen wir fördern, z.B. durch Fitness-Parcours in der Natur.
 - Wir fordern **mehr Freizeitangebote und Treffpunkte** für unsere U und Ü 20-Jährigen. **Lokal feiern und chillen!**
 - Wir setzen uns für eine **ökologische Erlebnispädagogik** ein. Wer als junger Mensch nachhaltiges Denken lernt, der oder die muss sich in Zukunft keine Sorgen mehr um unsere Erde machen.
 - Auch die **Gestaltung öffentlicher Plätze** soll von Jugendlichen mitgeplant werden können.
-

Ihre Kandidat*innen: Warum sollten Sie uns Ihre Stimme geben?

Christina Pohl (26 Jahre):

„Weil wir mehr junge und weibliche Stimmen im Gemeinderat brauchen!“

Günther Pohl (57 Jahre):

„Weil es an Erfahrung im Gemeinderat nicht fehlen darf!“

Marita Wickel (63 Jahre):

„Weil wir mit Grün gestalten wollen, für ein lebenswertes Burbach für **ALLE.**“

Dr. Kurt Salewski (77 Jahre): „

„Weil Burbach GRÜNER werden sollte!“

Caroline Beckmann (25 Jahre):

„Weil meine Heimat mir wichtig ist!“

**Am 13.09.2020
Grün wählen!**

Siegen wird Grün!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 13. September ist es endlich soweit und Sie haben die Wahl: Mit Ihrer Stimme können Sie Siegen-Wittgenstein grüner gestalten und sich für eine starke, zukunftsreiche und klimafreundliche Region einsetzen. Ihre Stimme zählt. Grüne Politik in Siegen-Wittgenstein bedeutet für mich, dass ökologische Themen und Maßnahmen nicht nur angekündigt, sondern auch zeitnah umgesetzt werden. Gemeint sind hierbei nicht nur Aspekte des Umwelt- und Naturschutzes, sondern auch der Wirtschaft, Infrastruktur, Bildung, Energieversorgung, Verkehr, Gesundheit und Kultur. Mit mir als Landrätin können die hier im Wahlprogramm vorgestellten Forderungen angegangen werden; aber ohne Sie geht es nicht: Ich brauche Ihren Mut, Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 13. September. Siegen-Wittgenstein wird grün – gehen wir es an!

Ihre Grüne Landratskandidatin für Siegen-Wittgenstein Laura Kraft



Auch am Ende unseres Programms zur Kommunalwahl 2020 möchten wir betonen, dass wir gemeinsam mit Ihnen unsere Zukunft gestalten. Ihre Vorschläge sind uns wichtig und wir werden Ihre Anregungen aufnehmen. Mail-Kontakt: ortsverband@grüne-burbach.de.

Instagram: [@grueneBurbach](https://www.instagram.com/grueneBurbach)

Direkt zur Website:

